

---

# Von der Aufruhrsteuer bis zum Zehnten

---

Reiner Sahn

# Von der Aufuhrsteuer bis zum Zehnten

Fiskalische Raffinessen  
aus 5000 Jahren

3., durchgesehene Auflage

 Springer

Reiner Sahn  
Berlin, Deutschland

ISBN 978-3-658-39377-9      ISBN 978-3-658-39378-6 (eBook)  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-39378-6>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2014, 2018, 2022

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Lektorat: Irene Buttkus

Layout: Peter Mühlfriedel

Titelbild: Marinus van Reymerswaele (1490-1546) „Zwei Steuereinnehmer“ [Public domain], via Wikimedia Commons

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

---

## VORBEMERKUNG

---

Die 5000-jährige Geschichte des Steuerwesens ist voller fiskalischer Raffinessen beim Bestreben staatlicher Institutionen, Herrscher oder Gemeinwesen, ihren Bedarf an Arbeits-, Sach- und Geldleistungen von Untertanen oder Bürgern einzufordern. Zu derartigen Raffinessen kam es vornehmlich in Zeiten ökonomischer Bedrängnis im Gefolge kriegerischer Auseinandersetzungen, luxuriöser Ansprüche der Herrschenden sowie finanzieller Fehlleistungen des Gemeinwesens.

Manche muteten absonderlich oder gar absurd an. Bartsteuer, Fenstersteuer, Galgensteuer, Hexengeld, Hochzeitssteuer, Luftsäulensteuer, Nachtigallensteuer, Seelensteuer, Spatzensteuer, Ungläubigensteuer, Urinsteuer – all dies waren irrwitzige Steuern, über die man – sofern man davon nicht betroffen ist – lächeln kann. Durch derart absonderliche Steuern wurden zumeist ohnehin Bedürftige belastet und es nimmt nicht wunder, dass die Betroffenen versuchten, sich ihnen listenreich zu entziehen oder diese notfalls gewaltsam abzuwehren.

Leid und Elend haben absurde Steuern hervorgerufen, die in erster Linie zur Ausplünderung der Menschen führten und der Staatsbereicherung dienten. Darunter waren sowohl diskriminierende Lenkungs- als auch Kriegssteuern, die die Untertanen in ohnmächtige Verzweiflung getrieben haben.

Aber nicht nur die absonderlichen und abwegigen Steuern führten seit 5000 Jahren den Kerngedanken des Steuerrechts ins Absurde, sondern zugleich auch die sogenannten Reformen im Steuerwesen. Dazu äußerte sich schon der römische SENATOR CASPARIUS sarkastisch zur „Steuerreform“ des Finanzministers SCAEFARIUS unter Kaiser HADRIAN (76 – 138): *„Zu loben ist diese deine Steuerreform vor allen Steuerreformen, die da waren, sind oder kommen werden. Sie ist modern, gerecht, erleichternd und kunstvoll. Modern, weil jede der alten Steuern einen neuen Namen trägt. Gerecht, weil sie alle Bürger des Römischen Reiches gleich benachteiligt. Erleichternd, weil sie keinem Steuerzahler*

## VORBEMERKUNG

*mehr einen vollen Beutel lässt. Kunstvoll, weil in vielen Worten versteckt wird, ... dem Bürger zu nehmen, was des Bürgers ist.*“ (Lang, Joachim / Eilfurt, Michael 2013, S.3)

In Deutschland haben „Steuerreformen“ die Komplexität der Steuergesetze stets erhöht und zur „Chaotisierung des Steuerrechts“ geführt wie Friedrich Merz, der Finanzpolitiker der CDU, einmal feststellte. Das Steuerrecht ist, so die Deutsche Steuergewerkschaft, zu einem „unbeherrschbaren Monstrum verkümmert“. So kommt es, dass Laien eine „Dummensteuer“ bezahlen, da sie ohne steuerliche Beratung nicht in der Lage sind, die Lücken und Privilegien der Steuergesetze zu nutzen.

CYRIL NORTHCOTE PARKINSON (1909 – 1993) - der Entdecker der nach ihm benannten Parkinson Gesetze – fasste das Geschehen im Steuerwesen einmal etwa wie folgt zusammen: *Wer sich die Mühe macht, die Geschichte des Steuerwesens wirklich gründlich zu studieren, wird sich am Ende ganz gewiss darüber wundern, wie die menschliche Zivilisation das alles überleben konnte.*

Da die Steuermoral der Bundesbürger wesentlich von dem Zustand des deutschen Steuerrechts bestimmt wird, geht es darum, Lehren aus der Geschichte zu ziehen und seinen Politikern und Bürgern einen Spiegel vorzuhalten; denn, *„wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte“* (GUSTAV HEINEMANN, 1899 – 1976).

Es ist daher sehr aufschlussreich, einmal den fiskalischen Raffinessen der Obrigkeiten in der Steuergeschichte nachzugehen. Dazu werden besonders markante Fälle unter ihrer historischen Bezeichnung in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt und knapp erläutert.

REINER SAHM

Berlin, den 31. Juli 2022

---

# INHALTSVERZEICHNIS

---

<b>VORBEMERKUNG</b> .....	5	HAGESTOLZSTEUER .....	34
ABLASS .....	10	HENKERGELD .....	34
ÄMTERKAUF .....	10	HERDSTEUER/FENSTERSTEUER ...	35
ABZUGSGELD .....	11	HERRENZEHNT .....	35
ANZUGSGELD .....	11	HEXENGELD .....	36
ARMENSTEUER .....	11	HOCHZEITSSTEUER .....	36
AUFRUHRSTEUER .....	12	HULDIGUNGSSTEUER .....	36
AUSPLÜNDERUNG/ TRIBUTLEISTUNGEN .....	12	HUNDESTEUER .....	37
BARTSTEUER .....	14	INFLATION .....	40
BEGRÄBNISSTEUER .....	14	JUDENBEEGRÄBNISGELD .....	42
BEICHTPFENNIG .....	16	JUDENHEIRATSABGABE .....	42
BETTENSTEUER .....	16	JUDENSCHUTZGELD .....	43
BÖSER PFENNIG .....	18	JUDENSTEUERN .....	43
CENSUS .....	20	JUDENVERMÖGENSABGABE .....	44
DACHSTEUER .....	22	KAFFEESTEUER .....	48
DEHEM .....	23	KAISERKRÖNUNGSSTEUER .....	49
DISKRIMINIERENDE LENKUNGSSTEUERN .....	23	KALENDERSTEUER / ZEITUNGSSTEUER .....	49
DUMMENSTEUER .....	24	KARTOFFELZEHNT .....	50
ERNTESTEUER .....	26	KINDTAUFENSTEUER .....	51
FAHRRADSTEUER .....	28	KLASSENSTEUER .....	51
FELD- UND TIERZEHNT .....	29	KNABENSTEUER .....	52
FENSTER- UND TÜRSTEUER ....	29	KOPFSTEUER / POLL TAX .....	52
FRÄULEINSTEUER .....	30	KREUZZUGSSTEUER .....	53
GALGENSTEUER .....	32	KRIEGSGELD .....	55
		KRIEGSABGABE FÜR VERMÖGENSZUWÄCHSE .....	58
		KRIEGSBEITRAG .....	57
		KRIEGSGEWINNSTEUER .....	57
		KRIEGSSTEUER .....	58

## INHALTSVERZEICHNIS

LÄMMERZEHLT .....	62	SALZSTEUER .....	84
LATERNENGELD .....	62	SALZMONOPOL .....	85
LATRINENSTEUER .....	62	SCHAUFENSTERSTEUER .....	87
LEIBZOLL .....	63	SCHAUMWEINSTEUER	
LICHTERZÜNDUNGS-		(»SEKTSTUER«) .....	87
AUFSCHLAG .....	64	SCHIFFSGELD .....	87
LUFTGEBÜHR .....	64	SEELENSTEUER .....	88
LUFTSÄULENSTEUER .....	65	SOLIDARITÄTSZUSCHLAG	
LUXUSSTEUERN .....	65	(»SOLI«) .....	89
MAHL UND SCHLACHT-		SPATZENSTEUER .....	90
STEUER .....	68	STEMPELSTEUER .....	91
MORDSTEUER .....	68	STEUERPRIVILEGIEN .....	93
MUSIKINSTRUMENTEN-		STEUERREFORM .....	93
STEUER .....	68	STEUERSÄUMIGKEIT .....	95
NACHTIGALLENSTEUER .....	72	STEUERSYSTEM .....	96
NACHTSTEUER .....	72	TABAKSTEUER .....	98
PAPIERSTEUER/ZEITUNGS-		TATARENSTEUER .....	98
STEMPELSTEUER .....	74	TAUBENSCHLAGSTEUER .....	98
PAULETTE .....	74	TEESTEUER .....	99
PERÜCKENSTEUER .....	75	TEMPELSTEUER .....	100
PETERSPFENNIG .....	77	TODFALL .....	101
PFENNIG, GEMEINER .....	77	TÜRKENSTEUER .....	102
PORZELLANZWANGS-		UNGLÄUBIGENSTEUER .....	104
ABNAHME .....	78	WALLFAHRTSTEUER .....	106
PRINZESSINNENSTEUER .....	78	WARENHAUSSTEUER .....	106
REBELLIONSSTEUER .....	80	WEHRBEITRAG .....	106
REICHSFLUCHTSTEUER .....	80	WEHRSTEUER .....	107
REICHSNOTOPFER .....	81	WHISKEYSTEUER .....	107
REPEALSTEUER .....	82	ZEHNT .....	110
RÖMERMONATE .....	82	LITERATUR .....	114
SALADINSZEHLT .....	84		